



Das sy ir als gut-  
lich betend gizen:  
**D**an er nach  
hatt der  
künig margam  
magdalenam das  
sy in hilf das  
er getrüfft wurd  
das hatt maria-  
magimianus der  
taufft den künig  
und in forwen  
und als sy gesind  
und wil volles  
in der stadt so  
hieß der künig-  
der apgötter tem pel  
zerbrechen und  
schafft om den-  
kayser das sy got  
zu lob am künigen  
an die stadt machen  
und machend  
Lagerum in der stadt  
zu einem bischoff  
und do die stadt  
wohl geordnet wurd  
mit dem glauben  
so für maria

Galße mit zu dem  
desper heit so ward  
der lycht nam und  
das mit der  
es nündert prangen  
macht so enbott der  
mit den brüder  
die holtetend das  
haltum mit der  
prozeßion so ließ  
sich das haltum  
füllen das freutend  
sich die brüder all  
und ward erhöpt  
mit großer andacht  
an dem dritten tag  
vor seint benedicten  
tag vor dem gah-  
güß der dem stoß  
zud tut aufsmengült  
oder an smenzen  
oder an smengulten <sup>neum mit</sup>  
oder mit demet bar-  
schwerung das  
nach seint maria  
magdalena und  
laut nach mit von  
großen wer am  
tut

amß matß  
Noß ain

Was am zitter der  
 hett sint maria mag-  
 dalena her lieb vnd  
 daz er in dem  
 münster so sy lag der  
 alt zitter vnd er zed  
 geslagen an einem  
 stolt vnd so er uff  
 der haur lag so daz ten  
 sin fründ rümetlich  
 das er als gäseling  
 wad was vnd sprach  
 and maria magdalena  
 was omb haust du  
 das über den zitter der  
 hengt das er aun zu  
 vnd aun bist bi ist  
 so elikt in maria  
 magdalena vndem  
 bi vnd sind uff vor  
 allen menschen die  
 er waren vnd sprach  
 perigend mir bald  
 am priester do der  
 priester kam so biest  
 der zitter all sin sind  
 mit groffer rei vnd  
 enpfeng vnser  
 heden dygnam mit  
 groffer andechtheit  
 vnd starb als bald.

